

8. OÖ Jugend-Medien-Studie 2023: Medienverhalten bei Jugendlichen

Aus dem Blickwinkel der Jugendlichen

MARKETINSTITUT
LET'S RAISE YOUR MARKET!

Eine Analyse des MARKET Marktforschungsinstituts für die
EDUCATION GROUP GmbH



Schwerpunkt 2023: Digitale Kommunikation der Jugendlichen



Aufgabenstellung

Zielsetzung des gegenständlichen Forschungsprojektes war die neuerliche Auslotung der Medienkompetenz bei oberösterreichischen Jugendlichen. Als Zielgruppe der Erhebung wurden Jugendliche in Oberösterreich zwischen 11 und 18 Jahren definiert, berücksichtigt wurden weiters Eltern von Kindern im Alter zwischen 11 und 18 Jahren sowie PädagogInnen an NMS und AHS.

Aus inhaltlicher Sicht wurde die Bedeutung der Medien analysiert und besonders detailliert auf die Nutzung von TV, Computer, Internet und Handy eingegangen.



Zielgruppe

Jugendliche zwischen 11 und 18 Jahren
Eltern von Kindern im Alter zwischen 11 und 18 Jahren
oberösterreichische Pädagog:innen an NMS und AHS (Unterstufe)



Befragungsart

Hybrid-Befragung aus Online-Interviews im MARKET Online-Panel und persönliche sowie telefonische CATI-Interviews durch geschulte und kontrollierte Interviewer:innen des MARKET Instituts



Repräsentativität

Die befragten Personen entsprechen in ihrer Zusammensetzung, in quotierten und nicht quotierten Merkmalen, der definierten Zielgruppe: Diese Übereinstimmung im Rahmen der statistischen Genauigkeitsgrenzen ist eine notwendige Voraussetzung dafür, dass die Ergebnisse verallgemeinert werden dürfen.



Auswertungsbasis

Jugendliche insgesamt: n=500
maximale statistische Schwankungsbreite +/- 4,46 Prozent
Eltern insgesamt n=300
maximale statistische Schwankungsbreite +/- 5,8 Prozent
Pädagog:innen insgesamt: n=200
maximale statistische Schwankungsbreite +/- 7,07 Prozent



Fragebogen

Fragebogen befindet sich im Anhang

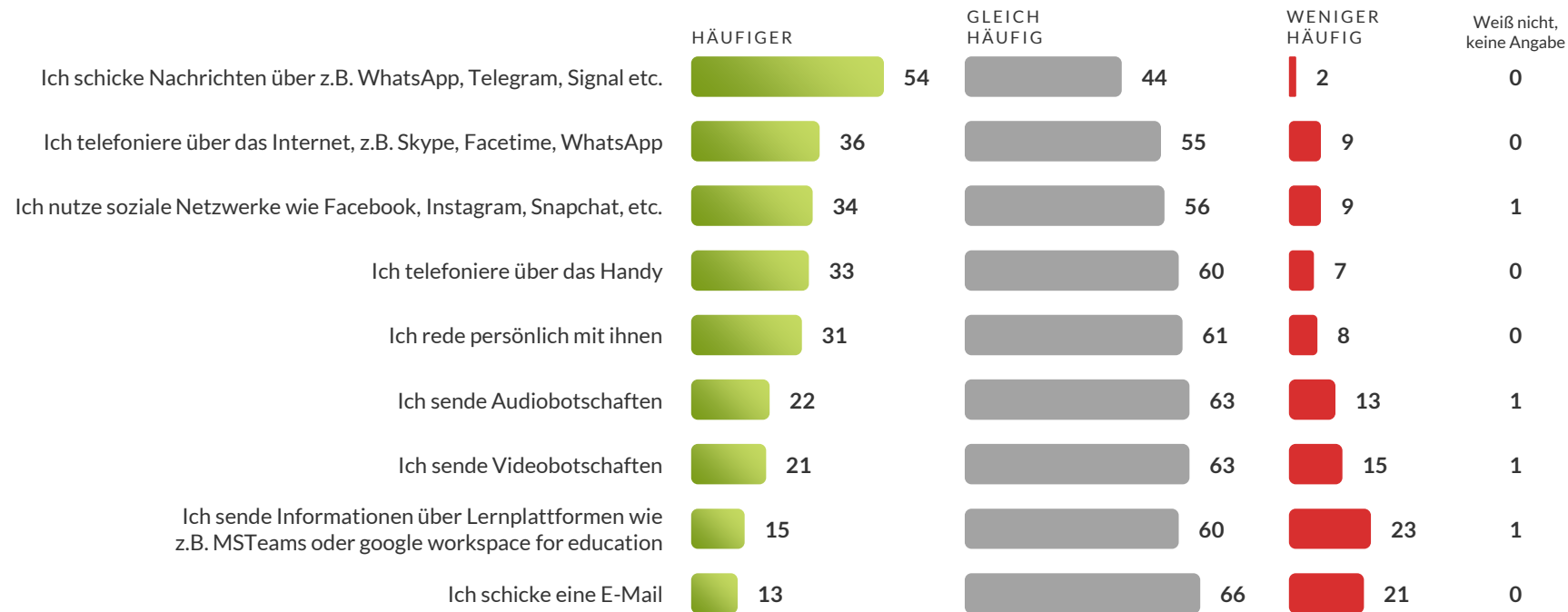


Befragungszeitraum

08. März bis 04. Juni 2023

Veränderung der Nutzungshäufigkeit – Kontakt zu Freund:innen

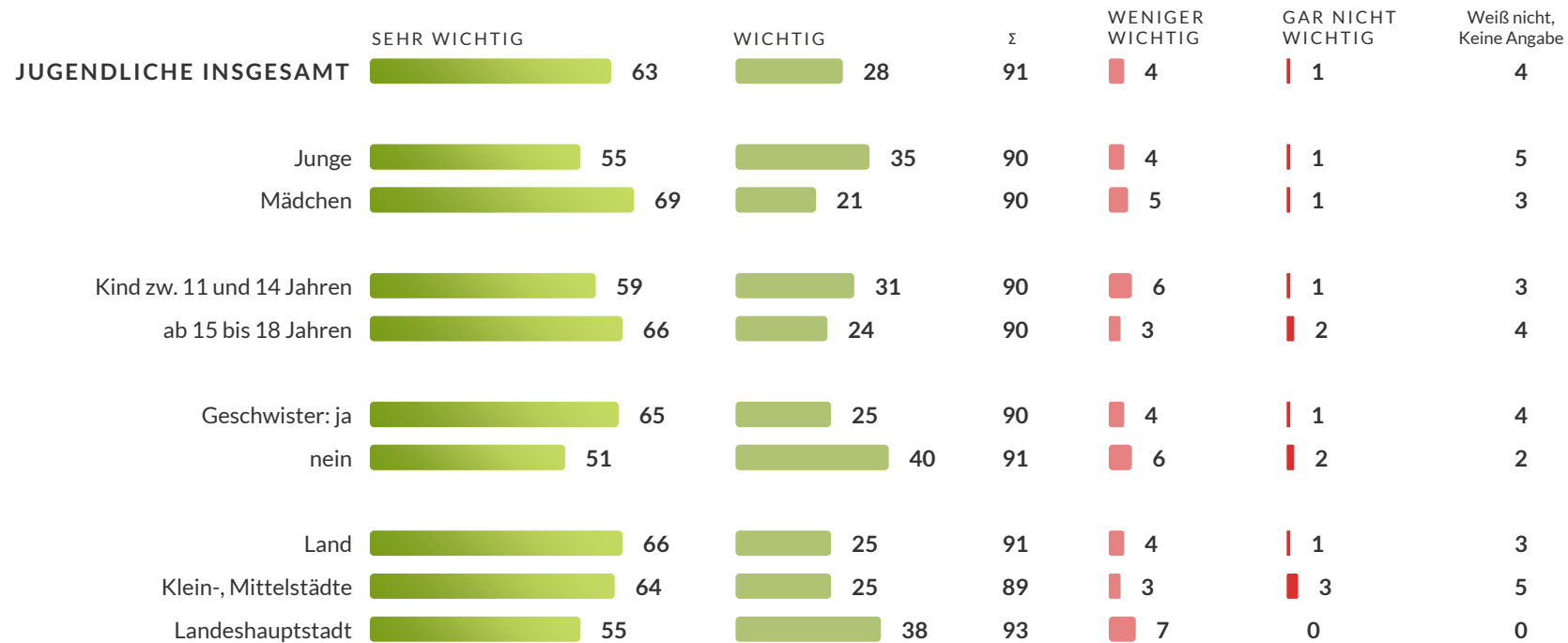
i Die Nutzung von Nachrichten unter den Freund:innen hat in den letzten beiden Jahren spürbar zugenommen.



Frage: Wie hat sich das in den vergangenen 1, 2 Jahren deiner Meinung nach verändert: Was davon machst du jetzt mit deinen Freund:innen häufiger als noch vor 1, 2 Jahren, was in etwa gleich häufig und was weniger häufig?

Bedeutung physischer Treffen für eine gute Freundschaft

i Für eine gute Freundschaft schätzen die Jugendlichen persönliche Treffen als unverzichtbar ein!

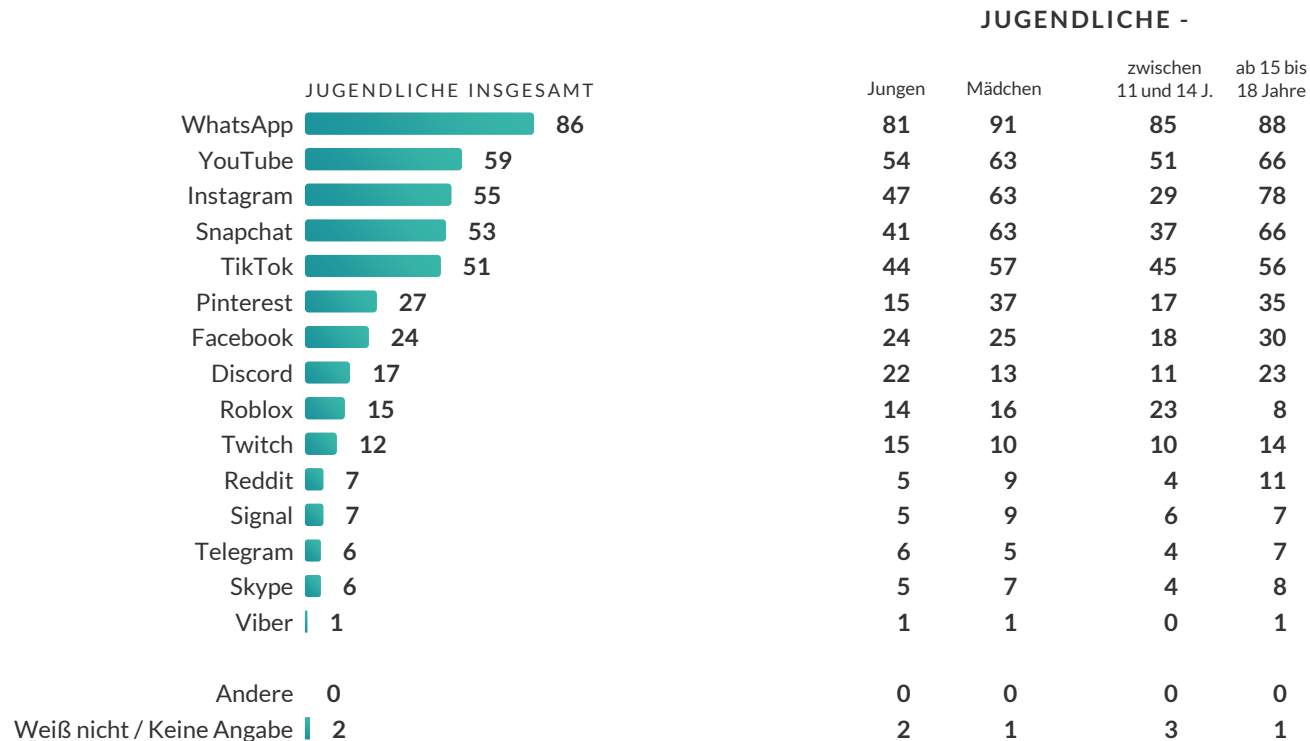


Frage: Wie schätzt du das ein: Wie wichtig ist es für eine gute Freundschaft, dass man sich trifft und gemeinsam Zeit miteinander verbringt?

Nutzung der sozialen Netzwerke

Basis: Jeweilige Kenner

i WhatsApp wird von einem Großteil der Jugendlichen genutzt – Instagram hingegen eher von älteren Jugendlichen! Mädchen sind in den sozialen Netzwerken etwas aktiver.

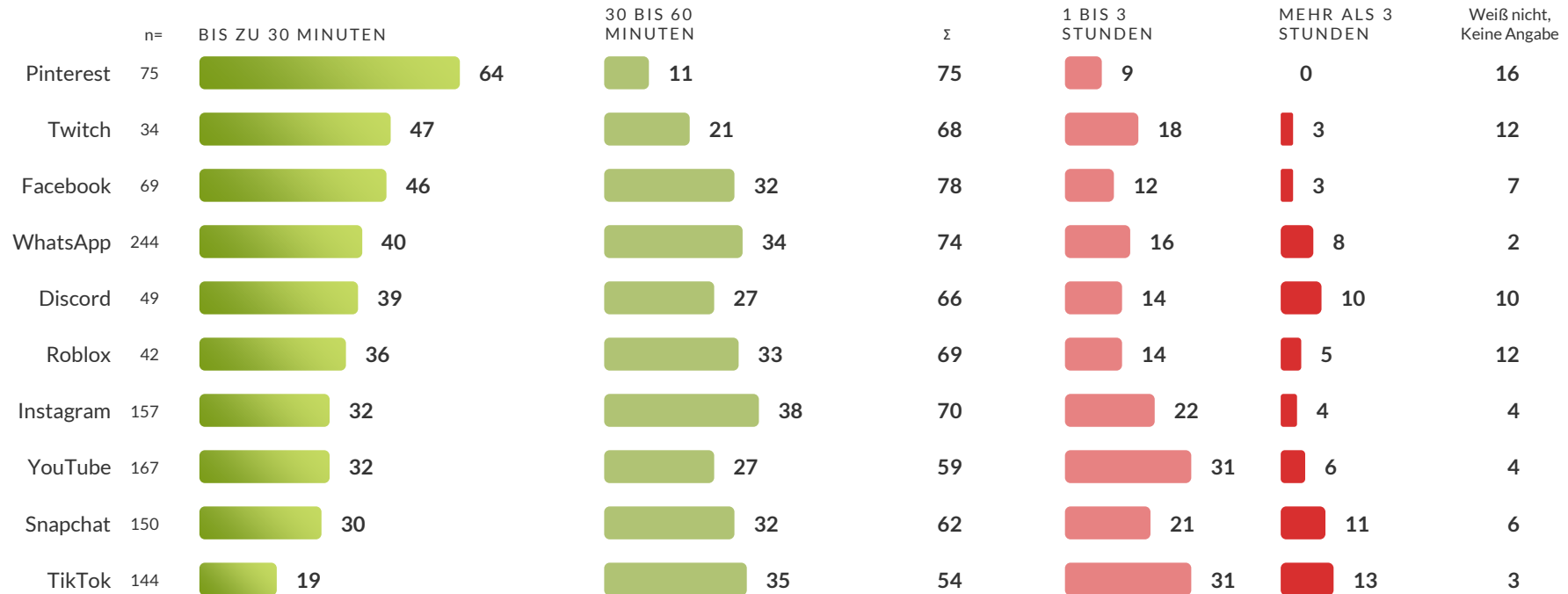


Frage: Und bei welchen dieser sozialen Netzwerke bist du selbst aktiv?

Einschätzung der täglichen Nutzungsdauer

Basis: Jeweilige Nutzer:innen

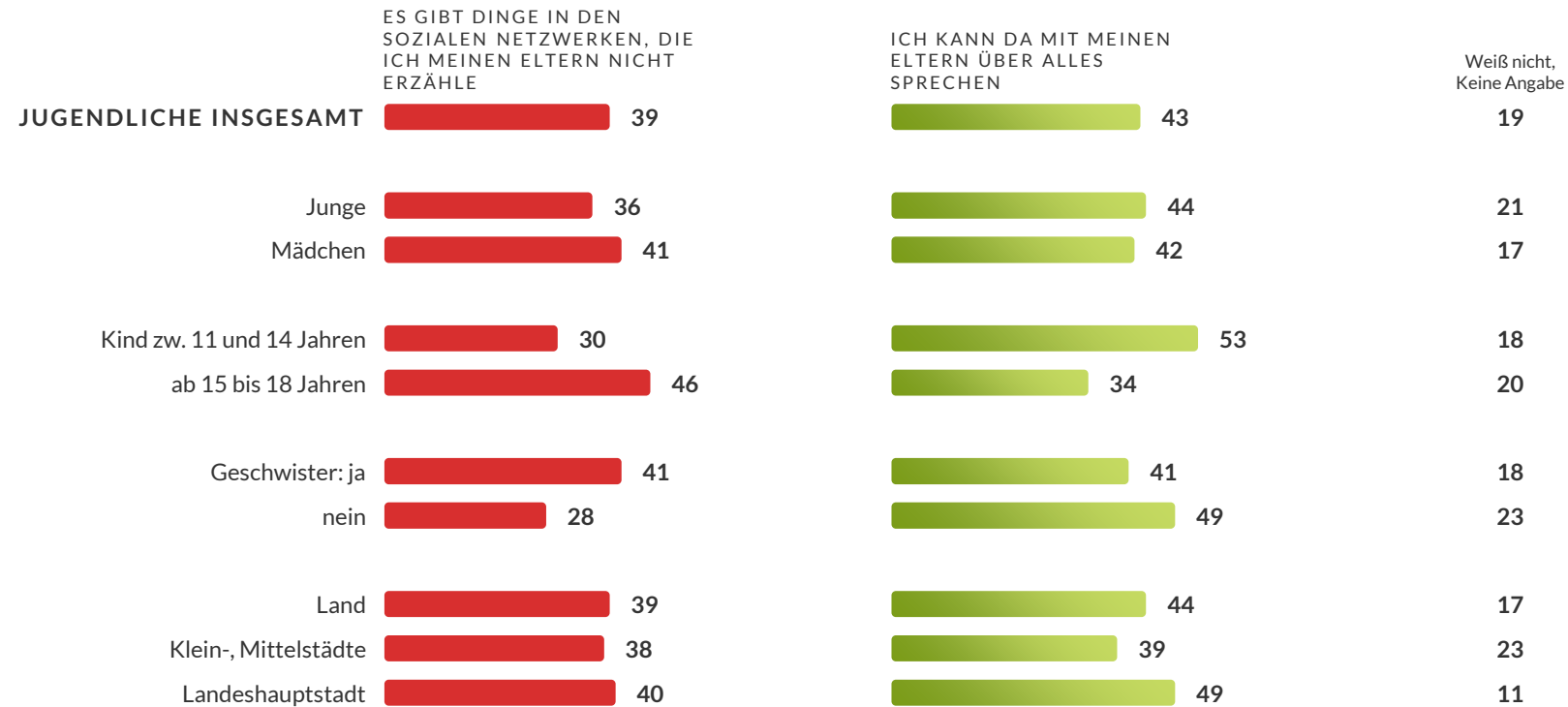
i YouTube und TikTok verleiten zu besonders intensiver Nutzung...



Frage: Was schätzt du: Wie viel Zeit verbringst du in etwa pro Tag in sozialen Netzwerken wie Facebook und Instagram?

Geheimnisse rund um soziale Netzwerke

i Rund ein Drittel der Jugendlichen hat rund um die Tätigkeiten in sozialen Netzwerken Geheimnisse vor den Eltern – bei den älteren Jugendlichen ist es sogar knapp die Hälfte!



Frage: Gibt es Dinge, die du in den sozialen Netzwerken erlebst oder machst, die du deinen Eltern lieber nicht erzählst oder hast du das Gefühl, dass du mit deinen Eltern über alles sprechen kannst?

Erlebnisse in sozialen Netzwerken

i Jede:r Zweite beschwert sich über Werbungen – ein Drittel berichtet von Kontaktaufnahmen unbekannter Personen. Sexuelle Belästigungen erlebte ein Viertel der 15 bis 18-Jährigen.

	JUGENDLICHE INSGESAMT	JUGENDLICHE -			
		Jungen	Mädchen	zwischen 11 und 14 J.	ab 15 bis 18 Jahre
Dass man ständige Werbung bekommt	54	45	62	43	63
Dass unbekannte, fremde Personen mit mir Kontakt aufgenommen haben	31	24	38	19	42
Dass User falsche Angaben über sich machen	23	18	28	15	30
Dass in Posts oder Nachrichten Gewaltszenen gezeigt werden	21	21	21	11	30
Dass man Horror- oder Gruselvideos bekommt	20	16	23	16	23
Dass es zu sexuellen Belästigungen über z.B. Chats kommt	18	10	25	9	25
Dass man in Chats oder Posts beschimpft wird	18	16	19	15	20
Dass Betrüger versuchen, an Daten zu kommen	18	19	16	8	26
Dass in Posts oder Nachrichten Kriegsbilder / -videos gezeigt werden	18	15	21	13	22
Dass Unwahrheiten verbreitet werden	15	12	18	13	16
Dass private Fotos oder Videos veröffentlicht werden	14	18	11	13	15
Dass man sich auf Kosten anderer lustig macht	13	14	13	13	13
Dass User von anderen schlecht gemacht werden	13	11	16	13	14
Dass User sich als jemand anderer ausgeben	10	7	12	4	14
Dass Profile gehackt werden	8	6	9	4	11
Andere	0	0	0	0	0
Nichts davon	17	21	13	22	12
Weiß nicht / Keine Angabe	7	7	8	9	6

Frage: Und was davon ist dir selbst in den sozialen Netzwerken schon passiert?

Reaktionen auf die negativen Erlebnisse

Basis: Jugendliche mit negativen Erlebnisse in sozialen Netzwerken

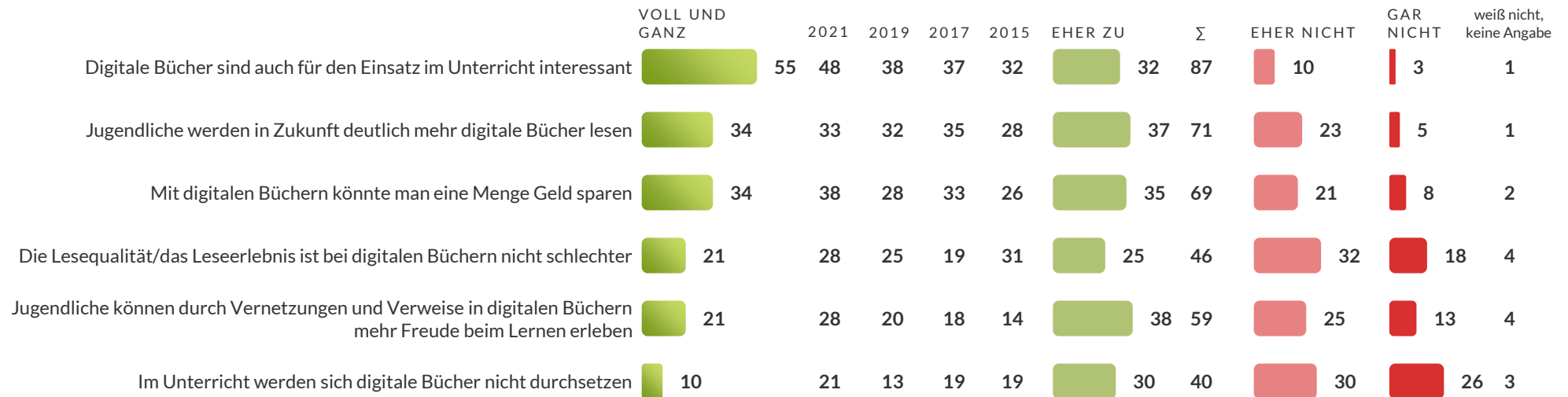
i Neben dem Ärger, sprechen die betroffenen Jugendlichen auch mit ihren Eltern und mit Freund:innen über das Erlebte!

	JUGENDLICHE INSGESAMT	JUGENDLICHE -			
		Jungen	Mädchen	zwischen 11 und 14 J.	ab 15 bis 18 Jahre
Mit Freund:innen darüber gesprochen	59	55	62	52	64
Geärgert	56	62	51	50	60
Mit den Eltern darüber gesprochen	45	43	47	52	40
Jene Personen blockiert	33	26	38	20	43
Mit Geschwistern darüber gesprochen	24	21	25	23	25
Gar nichts / es einfach so stehen lassen	18	26	11	16	19
Mit Lehrer:innen darüber gesprochen	15	14	16	25	8
Nicht gewusst, was ich bzw. mein Freund / meine Freundin tun sollen	14	14	15	14	15
Mit der Person ausgesprochen, alles geklärt	14	14	15	7	21
Über die Person im Internet schlecht geredet bzw. geschrieben	12	10	15	14	11
Anderes	3	2	4	0	6
Weiß nicht / Keine Angabe	3	2	4	2	4

Frage: Und was hast du bzw. dein Freund/deine Freundin gemacht?

Aussagen zum Thema Bücher in digitaler Form

i Digitale Bücher werden für den Unterricht spürbar interessanter!



Frage: Jugendliche haben auch die Möglichkeit Bücher digital zu lesen, dabei bleibt das ursprüngliche Layout von Seiten erhalten. Ich lese Ihnen ein paar Aussagen über Bücher in Papier bzw. in digitaler Form vor. Sagen Sie mir bitte, wie sehr Sie der jeweiligen Aussage zustimmen.

Ihr Ansprechpartner



Prok. Dr. David Pfarrhofer

Tel. +43 732 2555 401
Mobil +43 664 225 51 67
Mail d.pfarrhofer@market.at

MARKETINSTITUT
LET'S RAISE YOUR MARKET!

MARKET Marktforschungs GmbH & CoKG
Klausenbachstraße 67, 4040 Linz

